

Aufnahme und Postproduktion von Experteninterviews für das E-Learning Projekt „IT Sicherheit“

ID der Auftragsvergabe: AV_Medien_W_2015_14

Das Center für Digitale Systeme (CeDiS) der Freien Universität vergibt folgende Tätigkeiten/Aufgaben entsprechend der nachfolgenden Leistungsbeschreibung.

1. Leistungsbeschreibung

Die Freie Universität ist seit Jahren bestrebt, E-Learning verstärkt in der Freien Universität zu verankern. In dem E-Learning Projekt zur IT Sicherheit an der Freien Universität sollen verstärkt Experteninterviews eingesetzt werden. In diesen soll durch Fachexperten anhand von Fallbeispielen erläutert werden, welche Folgen unzureichende IT-Sicherheitsmaßnahmen haben können. Der Umfang des Werkes umfasst sechs Experteninterviews. Anhand der vom Auftraggeber bereitgestellten Projektskizze sollen für die Videos ein entsprechendes Layout entwickelt werden, nach denen Videos dann realisiert werden. Die Drehs werden im Greenscreenstudio der Freie Universität erfolgen, das dafür noch separat begangen werden müssen. Alle Arbeiten erfolgt immer in enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit den Verantwortlichen des Bereichs AV/Medien von CeDiS.

Positionen:

1. Erstellung des medientechnischen Set Ups
2. Organisation und Durchführung der Aufnahme
3. Postproduktion unter Einbeziehung von zusätzlichem bildlichen Materialien
4. Sicherung und Übergabe der Daten

Definition der einzelnen Positionen

Position 1: Erstellung des medientechnischen Set Ups

Beschreibung

Basierend auf der vom Auftraggeber bereitgestellten Fragenkatalogs und des Aufnahmeszenarios wird im Greenscreenstudio der Freien Universität ein medientechnisches Set Up erstellt und mittels eines Tests erprobt. Das Ergebnis wird dem Auftraggeber zur Abnahme bereitgestellt. Es sind maximal zwei Revisionsdurchgänge für das Set Up vorgesehen.

Position 2: Organisation und Durchführung der Aufnahme

Beschreibung

Nach der Abnahme des medientechnischen Set Ups im Greenscreenstudio der Freien Universität erfolgt die Aufnahme der Experteninterviews. Die Interviews werden mit zwei Kameras aufgenommen. Diese Aufnahme erfolgt unter Einbeziehung einer weiteren Kapazität (Kameramann) seitens des Auftraggebers. Für die Aufnahmen werden insgesamt drei Drehtage angesetzt. Der Aufbau des Set Up obliegt dem Auftragnehmer. Das Aufnahmeequipment wird vom Auftraggeber gestellt. Die inhaltliche Abnahme sowie die Interviewführung obliegen dem Auftraggeber. Alle Aufnahmedaten werden beim Auftraggeber gesichert. Der Auftragnehmer erhält dafür die erforderlichen Zugänge.

Position 3: Postproduktion

Beschreibung

Die Aufnahmen werden medientechnisch optimiert und geschnitten (Ton / Bild, Keyen) und mit zusätzlichem Bildmaterial versehen. Das Bildmaterial wird vom Auftraggeber gestellt. Für die Experteninterviews wird ein einheitliches Layout entwickelt, das das Videodesign des Projektes mitaufnimmt. Letzteres wird vom Auftraggeber gestellt. Es sind pro Video zwei Revisionsdurchläufe vorgesehen. Die Videos werden weboptimiert (h.264, 360p 768 kbpS, aac 128 kbpS) bereitgestellt sowie ein Referenzvideo erstellt (Apple Pro Res LT) und übergeben. Die Abnahme erfolgt durch einen Verantwortlichen des Bereichs AV-Medien des Auftraggebers.

Position 4: Sicherung und Übergabe der Daten

Beschreibung

Nach Abschluss der Produktion werden die Daten vollständig gesichert.

Dies beinhaltet:

- Kurzbeschreibung / Dokumentation
- Rohdaten
- Projektdateien
- Footage
- Referenzvideo (Apple ProRe 4.2.0)

Die Dateien werden gesammelt übergeben und entsprechend der Projekt ID benannt.

Diese Übergabe wird dokumentiert

I. Weitere Vertragsbedingungen

Alle Arbeiten erfolgen in enger Absprache bzw. nach Vorgaben mit den Verantwortlichen des Bereichs AV-Medien des Auftraggebers.

Der Auftragnehmer hat Medienproduktion unter Einbeziehung der Medieninfrastruktur der Freien Universität zu realisieren. Etwaige Abweichungen davon bedürfen der Zustimmung der Verantwortlichen des Bereichs AV-Medien des Auftraggebers. Alle Produktionen erhalten eine zentrale Produktions-ID. Diese ist bei der Benennung der Daten zu nutzen.

Das Angebot sowie jegliche/r Schriftverkehr / Kommunikation mit dem Auftraggeber ist in deutscher Sprache abzufassen.

Der Auftragnehmer unterliegt der Pflicht zur Vertraulichkeit der Daten, zu denen im Rahmen seiner Tätigkeit beim Auftraggeber Zugang erhalten hat. Er ist nicht berechtigt, mit Kunden des Auftraggebers eigene Aufträge zum Nachteil des Auftraggebers abzuschließen. Dies gilt auch nach Abschluss der Tätigkeit für den Auftraggeber.

Der Auftragnehmer ist an alle IT-Rahmenregelungen der FU gebunden, diese werden ihm bei Bedarf ausgehändigt, bzw. ihm der entsprechende Zugang gewährt.